



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

Vorstellung unserer Organisation

Kapitelübersicht

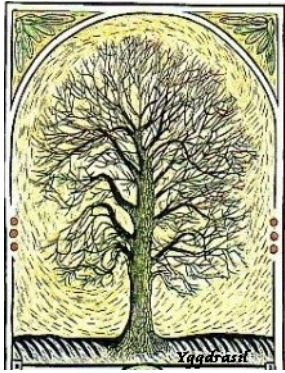
Einführung und Vorwort zum historischen Hintergrund
wo kommen wir her, was sind unsere spirituellen, geistigen, kulturellen Wurzeln

(I) Das Warum

- | | | | |
|------|--------------------------|---------------------------|----------|
| 1.1. | Gründe für eine TG | Ting Gesellschaft | S. 8 & 9 |
| 1.2. | Gründe für eine TG | Ting Glaubensgemeinschaft | S. 10 |
| 1.3. | Gründe für eine TG | Ting Genossenschaft | S. 11 |
| 1.4. | Gründe für unseren Kodex | | S. 12 |

(II) Umsetzung und Zusammenspiel

- | | | | |
|------|--------|---------------------------|------------|
| 2.1. | der TG | Ting Gesellschaft | S. 13 - 22 |
| 2.2. | der TG | Ting Glaubensgemeinschaft | S. 23 - 30 |
| 2.3. | der TG | Ting Genossenschaft | S. 31 - 34 |
- mit den anderen „Organisationen“ / Bereichen



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

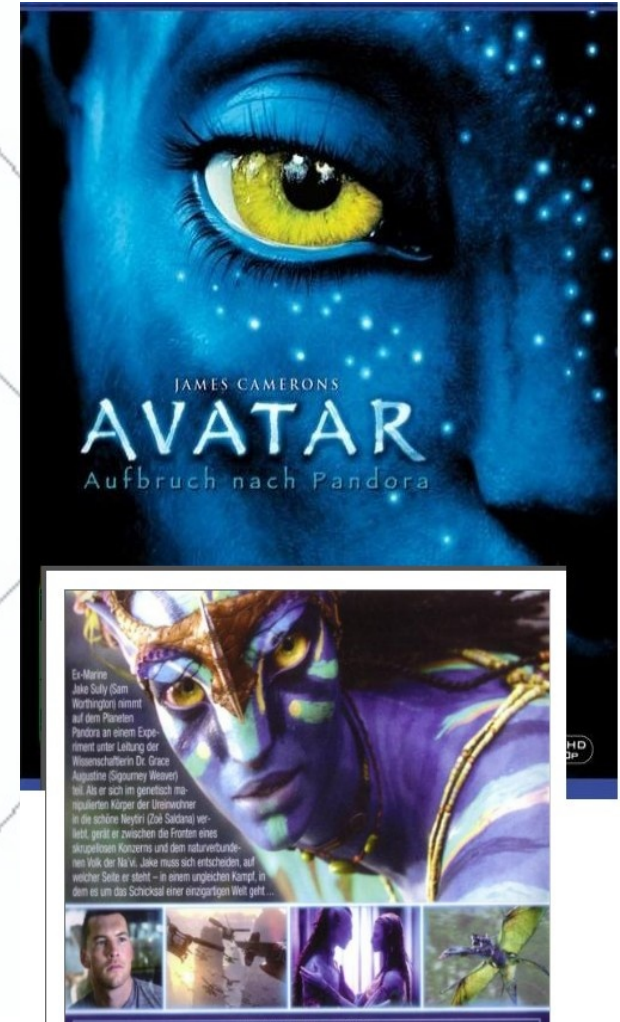
Einführung und Vorwort zum historischen Hintergrund

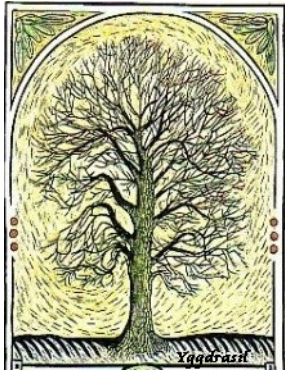
wer den Film Avatar als Actionfilm ansieht, sieht nichts (Der kleine Prinz: „nur mit dem Herzen sieht man gut“) und versteht nichts und weiß nichts von Harmonie.

Alle Wesen auf dem (fiktiven) Planeten Pandora stellen eine Einheit dar. Nichts ist getrennt ! - Alles ist Eins - verbunden über die Seele, über die Lebensenergie und *verstandesgemäß* über die Nervenstränge (diese wären nutzlos, wenn keine {Kommunikations}-Basis existieren würde).

Dies ist auch die Realität auf dieser nicht fiktiven Erde. Die Schamanen berücksichtigen diese Wahrheit seit Anbeginn und alle ursprünglichen Glaubenssätze teilen dies unverfälscht mit.

Jedoch, wir „zivilisierten Menschen“ haben uns von unseren Wurzeln entfernt / entfremdet - welche bis zum heutigen Tage von den Naturvölkern - z.B. in Nord- und Südamerika - gelebt werden.



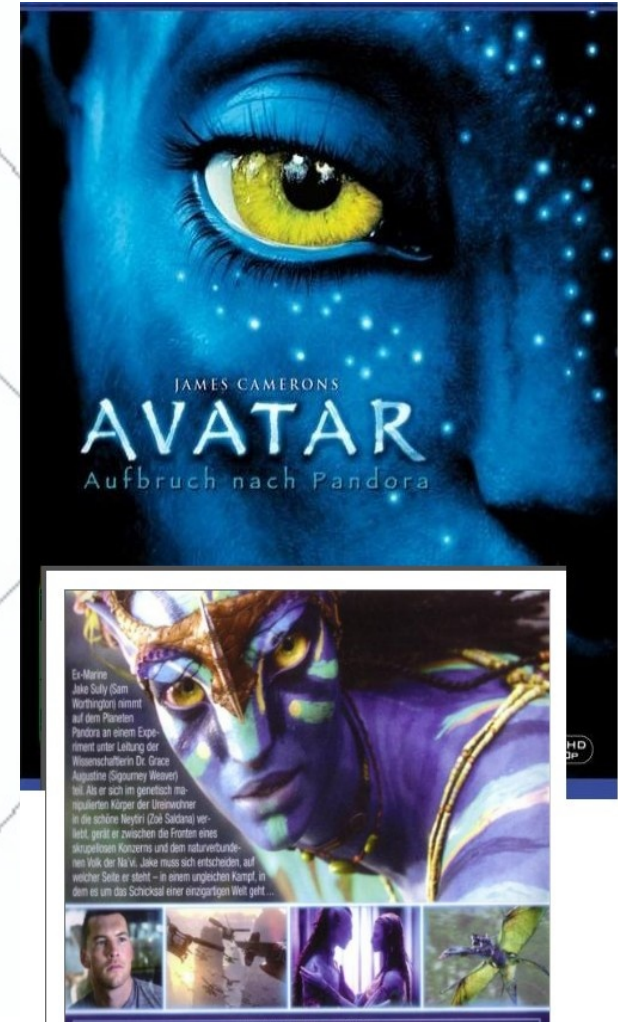


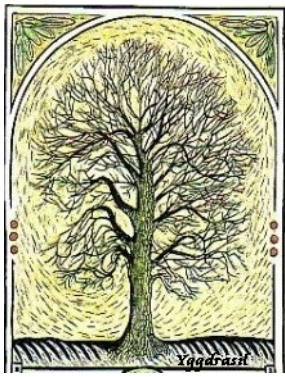
TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

Der uns alle - inklusive unserer Lebensbasis - zerstörende Räuberkapitalismus (welcher sich im Grund in nichts vom sog. Sozialismus oder Kommunismus unterscheidet) hat vor allem unter dem Zeichen des Kreuzes hunderte von Millionen Menschen das Leben gekostet und tut dies noch in jeder Stunde eines jeden Tages.

Was hier fiktiv dargestellt wird, erleben die Naturvölker in Asien, Afrika und Südamerika - der Regenwald wird vernichtet und Stämme „umsiedelt“ für Erdölvorkommen (sofern sie dieses Umsiedeln überleben).

Wie G. Kausch belegt, wurde dieser Räuberkapitalismus über das römische Imperium durch das weltweite Unternehmen „katholische Kirche“ (nicht nur) in Europa eingeführt; die heiligen (Eichen-)Heine unserer Vorfahren - welche an Odin, ... glaubten - wurden niedergebrannt, die Frauen geschändet, die Männer ermordet, ... es war nie anders.

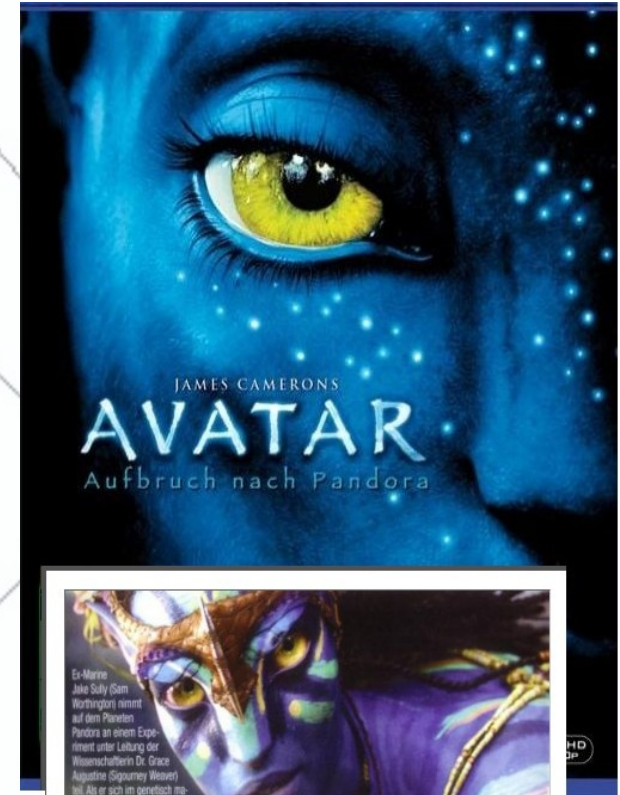


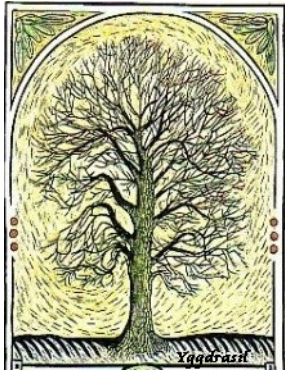


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

Weil das deutsche Volk zu mächtig und zu reich wurde, überfielen die Nachbarn dieses 1618 und zwang - nach der Ermordung der Hälfte aller Deutschen (12 Millionen) diesen 1648 den westfälischen Frieden auf - weil durch die Brandschatzung nun auch die Sieger nichts mehr zu essen hatten (und das vergewaltigte Volk ?).

In diesem sog. Frieden wurde eine Festlegung getroffen, welche sich noch mehrfach wiederholten sollte: ungeachtet aller Wahrheit, wurde das deutsche Volk zu dem alleinigen Schuldigen bestimmt und hatte daher auch jahrelange Reparationen zu zahlen (die aus dem 1. WK. soll 2010 enden ...) - denn die Sieger schreiben die Geschichte.





TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

Einführung und Vorwort zum historischen Hintergrund
wo kommen wir her, was sind unsere spirituellen, geistigen, kulturellen

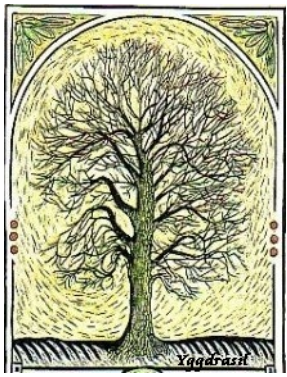
Was wäre wenn ...

Was wäre wenn unsere geistigen Führer, die Schamanen, von Anbeginn recht (gehabt) hätten ?

Der Weg des Schamane ist der Eintritt in die Anderswelt (zwischen der bewußten Realwelt und der Jenseitswelt liegend), wobei sein ruhender Körper zurück bleibt. Da alle 3 Welten untrennbar miteinander verbunden sind, wirken sich Handlung in der Einen auf die Anderen aus.

In der Anderswelt begleitet ihn sein Krafftier und er nimmt auch die Geschehnisse im Hier und Jetzt war - quasi aus einer anderen Perspektive - und kann entsprechend handeln.

Für den Erfolg der Schamanen ist das Wissen von entscheidender Wichtigkeit, dass alles Eins und alles miteinander verbunden ist. Sie wissen, dass alles beseelt ist - jeder Stein, jeder Strauch, einfach alles; dies entspricht auch den vielfältigen Aussagen über das universelle Bewußtsein, welches wir als Gott bezeichnen, welches - da universell - in allem enthalten ist..

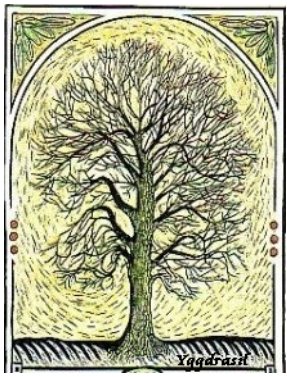


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

Was wäre wenn ...

In diesem Zusammenhang mag es nicht verwundern, wenn von unserem Planeten als einem Lebewesen, als Mutter Erde gesprochen wird. Ich selbst bin traurig, dass mir die Fähigkeit fehlt, diese Verbindung noch nicht aufbauen zu können - dann würde ich sicherlich auch die Pein spüren, wenn unsere Wälder aus Profitgier abgeholzt werden, oder das Rohöl (in Analogie: Blut der Erde) abgeschöpft wird bzw. wie mal wieder die Natur vergiftend in das lebendige Meer fließt.

So haben wir 7 körpernahe Chakren (<http://de.wikipedia.org/wiki/Chakra> Energiezentren < 72.000 bis 350.000 Energiekanäle im Körper > zwischen dem Körper und dem Astralleib. Sieben der Chakren sind die Hauptenergiezentren des Menschen und befinden sich in der senkrechten Mittelachse des Körpers. Diese werden durch den Energiekanal verbunden, durch den auch die Kundalini-Kraft aufsteigt.) - wobei von 2 weiteren Überkopfachakren auszu-gehen ist - insgesamt sollen es 12 sein, wobei die 12 auch rein aus der Zahlenmatrix/lehre kommen kann. Schamanen heilen durch Wiederherstellung der Harmonie u.a. dadurch, dass sie die Chakren reinigen.

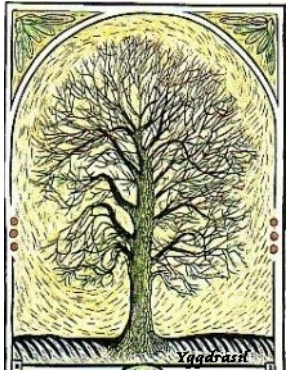


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

Was wäre wenn ...

Jedoch wurden uns diese heiligen und mit dem universellen Bewußtsein in Verbindung und mit unserer Natur im harmonischen Einklang stehenden weisen Menschen durch kirchlichen Mord genommen (denn dann, wenn es den Menschen schlecht ging, sie darbtten / hungerten und krank waren, kamen sie in die Kirche, beteten und zahlten Messen).

Es ist unsere Entscheidung, dieses auch für die Zukunft hinzunehmen - oder uns unseres Ursprungs wieder zu erinnern.

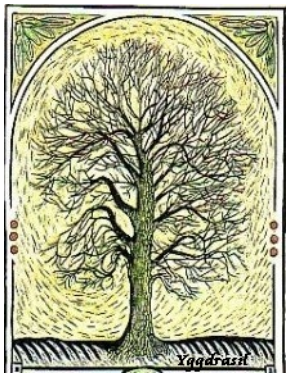


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

Die Ting Gesellschaft nun knüpft an den dort / an den Zeiten an, zu denen unser Volk noch in Harmonie lebte - mit sich selbst, der Natur und der Spiritualität.

Unser Volk, welches von den Römern Germanen (Tacitus: Germania) genannt wurde, brauchte keinen einheitlichen Staat, da jedes Volk (Langobarden, Kelten, Franken, Sachsen, ...) für sich autark lebte.

Sie waren wie wir die Nachfahren - gemäß unserem ursprünglichen Glauben - der Asen, mit dem Gottvater Odin und kannten kein Eigentum an Grund und Boden (damit auch keinen Bodenzins), welchen sie in Eigenverantwortung für die gesamte Gemeinschaft bewirtschafteten.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

Das Warum

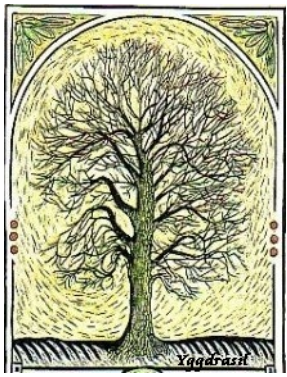
1.1. Gründe für eine TG Ting Gesellschaft

Unsere Gesellschaft hat sich nicht nur vollständig von ihren eigenen Werten und Wertesowie Moralvorstellungen entfernt, sie ist „menschenfeindlich“ - zumindest menschen- und naturverachtend geworden.

Anstelle von Menschenwürde, Menschlichkeit und Werten sind Gier, Neid, Haß und Habsucht getreten.

Auf diese Weise zerstören wir unsere Welt, in der wir alle leben und die auch unseren Kindern noch eine Zukunft bieten soll.

Dazu braucht es aber eine neue Gesellschaft, die sich ihrer Werte erinnert.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(1) Das Warum

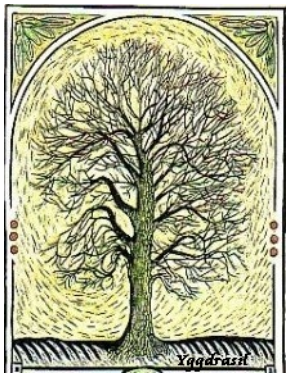
1.2. Gründe für eine TG Ting Glaubensgemeinschaft

Wir wissen, dass die katholische Kirche den Glauben an Gott gleich setzt mit dem Glauben an die Institution katholische Kirche und ihre Interpretationen.

Nicht nur jeder Mensch ist ein Abbild Gottes, sondern jedes Lebewesen ebenso wie unsere Erde, die Felsen, die Wolken, ...

Diese Verbundenheit mit Gott und seinen Schöpfungen haben unsere Vorfahren ebenso wie die Ureinwohner Amerikas vor der Christianisierung noch leben können / dürfen.

Wir müssen zurück zur Harmonie mit uns selbst, der gesamten Schöpfung - mit Gott.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

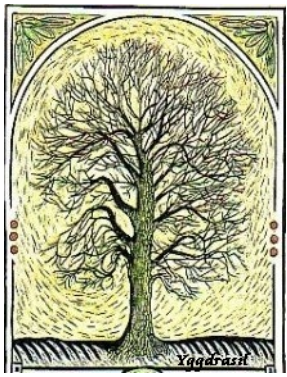
(I) Das Warum

1.3. Gründe für eine TG Ting Genossenschaft

Unsere Vorfahren klärten alle Angelegenheiten friedlich im Thing / Ting.
Dieser war Ratsversammlung und ebenso Gerichtssitzung - aller auf gleicher Augenhöhe.

In dieser Genossenschaft haben alle Genossenschafter alle 1 Stimme und begegnen sich
in der Vollversammlung auf gleicher Augenhöhe.

Wir wollen in dieser Genossenschaft gemeinschaftlich Wirtschaften (Ausbildung und
Unternehmer fördern), unser Wissen weitergeben (Schulen), einander helfen
(Selbsthilfe) und eine Zukunft für uns und unsere Kinder (vor-)bereiten.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

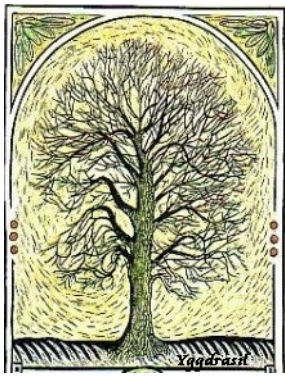
(I) Das Warum

1.4. Gründe für unseren Kodex

Leider werden Organisationen, welche sich um Veränderung bemühen, immer und immer wieder unterwandert (feindliche Übernahme) - denn es geht den Herrschenden um Macht und immer um viel Geld.

So werden Entwicklungen unterdrückt, da Erdöl & Erdgas reinste Macht und gigantische Gewinne bedeuten - aber man braucht beides nicht - weder für KFZ - Motoren noch zur Stromerzeugung oder gar zum Heizen - aber uns wird keine Wahl gelassen.

Wir wünschen mit unserem Kodex eine Abkehr von diesem Verbrechen.



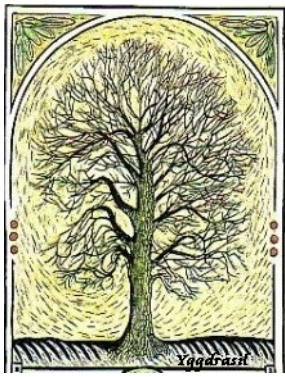
TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

Montesquieu

Charles-Louis de Secondat Montesquieu, Baron de la Brède (1689 - 1755), französischer Philosoph und Staatsrechtler: „Politische Freiheit für jeden Bürger ist jene geistige Beruhigung, die aus der Überzeugung hervorgeht, die jedermann von seiner Sicherheit hat. Damit man diese Freiheit genieße, muss die Regierung so beschaffen sein, dass kein Bürger einen andern zu fürchten braucht.“ Dies schließt für uns alles ein - damit auch Regierungen / Staatsgewalt oder andere Formen von Macht.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

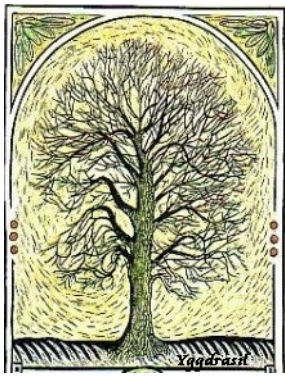
(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

Augustinus, Thomas von Aquin: das Naturrecht ist göttliches, ewiges Recht, in seinen obersten Grundsätzen unwandelbar und für alle Menschen gültig.

Das säkulare Naturrecht ist abgeleitet aus der „natürlichen Vernunft“ (anders als das positive – von Menschen geschaffene – Recht) und hat über diese an der ewigen Ordnung teil (für alle Zeiten gültigen Rechtsprinzipien der Sittlichkeit) und ist daher ein Rechtssystem, das von Menschen nicht abänderbare Grund- und Menschenrechte gewährt.

Unwandelbar sind danach vor allem das Recht des Privateigentums und der Familienordnung sowie andere Rechte des Individuums: die Freiheit, Gleichheit, Unversehrtheit, Eigentum und das Streben nach Glückseligkeit.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

Nachdem das Naturrecht als Lehre der primären Rechtsprinzipien dem positiven Recht (Judikative) übergeordnet ist, stellte Christian Thomasius (*1.1.1655, † 28.09.1728) die Sittlichkeit über das Recht; die Sittlichkeit und damit das Naturrecht sei immanent, während es ohne Gemeinschaft kein Recht geben könne. Damit ist das Naturrecht das übergeordnete Rechtssystem. Thomasius drei Grundprinzipien:

1. Die Regel des Ehrbaren (Honestum):

"Was du wilt/daß andere sich thun sollen/das tue dir selbstn."

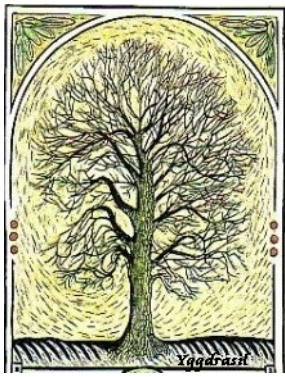
2. Die Regel des Wohlanständigen (Decorum):

"Was du wilt/daß andere dir thun sollen/das thue du ihnen".

3. Die Regel des Gerechten (Iustum):

"Was du dir nicht wilt gethan wissen/das thue du andern auch nicht."

Dies sind die Regeln der und Ideale die TG Ting Gesellschaft



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

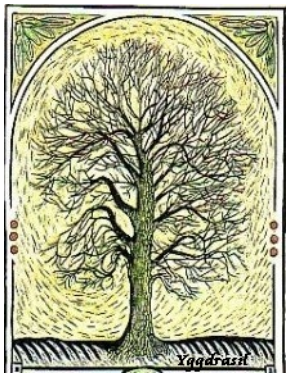
John Locke (*29.8.1632, † 28.10.1704) veröffentlichte in „The Treaties of Government“ seine Staatsauffassung von einem Gesellschaftsvertrag. Diese Volksvertretung soll für die Wahrung der naturrechtlichen Prinzipien Freiheit, Gleichheit, Unversehrtheit, Eigentum und Streben nach Glückseligkeit eintreten.

Eine Regierung, die diese Prinzipien missachte, erklärte Locke für illegitim. Sie berechtigt die Bürger zum Widerstand.

Eigentum und Freiheit sah er als die Garanten für eine Gesellschaft, in der sich der naturrechtliche Gedanke entfalten könne.

Locke stellte den Schutz des Einzelnen vor dem Staat in den Vordergrund.

Dazu definierte er die Demokratie und die Gewaltenteilung, die später von Charles de Secondat Montesquieu und dem Amerikaner Thomas Jefferson aufgegriffen wurden.

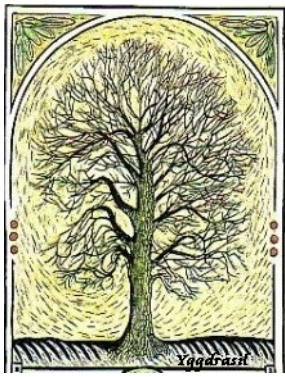


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel
2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

Die TG Ting Gesellschaft lebt nach dem *jus naturale*, dem Naturrecht, welches in seinem Grundsatz auf dem überstaatlichen, überpositiven Recht - also nicht auf menschlicher Rechtssetzung oder -formung - beruht und bekennt sich im Grundsatz zu den Menschenpflichten des InterAction Council (La Civiltà Cattolica 1987 & 1997).



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

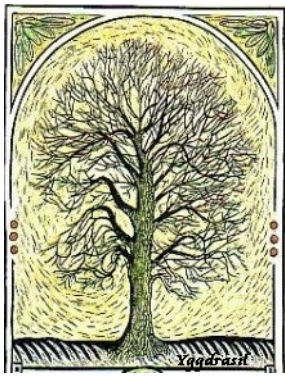
(II) Umsetzung und Zusammenspiel

2.1. der TG Ting Gesellschaft

Kodex der TG Ting Gesellschaft

- 1) Selbstbestimmt - d.h. das eigene Leben und das der Kinder in der Weise aufbauen, dass es ohne Fremdbestimmung in allen Aspekten gelebt wird
- 2) Freiheit ist für uns nur ein Synonym dafür, dass wir durch unser Leben / die Art wie wir leben, uneingeschränkt Verantwortung übernehmen
- denn uns ist bewußt, daß es in einer gesunden & gelebten Gemeinschaft kein egoistisches ICH (z.B. *mein Wissen & Fähigkeiten gehört allein mir*) sondern nur ein liebevolles WIR gibt.

Dadurch ist auch jeder, ohne jede Ausnahme verpflichtet, alles, was in seinen / ihren Kräften steht, für die Gemeinschaft ohne Gegenforderung (Gemeinschaft auf Gegenseitigkeit) einzubringen.



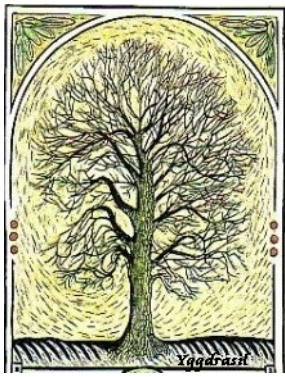
TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

- 3) In dieser gelebten Verantwortung hat jeder das Recht auf seine freie Entfaltung
- soweit er nicht die Rechte Anderer oder der Gemeinschaft verletzt.
Diese kommt nicht nur im Zusammenleben / in unserem Sozialverhalten sowie im
Umgang mit Flora, Fauna, unserer Erde etc. zum Ausdruck, sondern auch in der
Entscheidungs- und Rechtsfindung durch den Ting, den Thingbeschuß.

Alle Menschen sind gleich und gleichberechtigt; daher begegnen sich alle
Menschen nicht nur im Thing / Ting auf einer Augenhöhe.



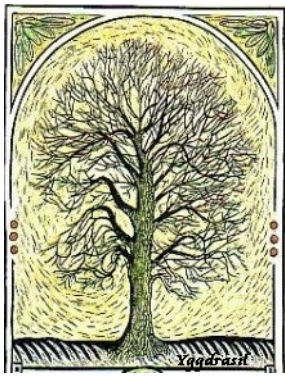
TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

- 4) Der Ting hat alle auch die Gemeinschaft betreffenden, ebenso in beruflichen, gerichtlichen / juristischen Fragen zu entscheiden
 - im Wissen, daß die meisten Auseinandersetzung entweder auf Übervorteilung oder auf Kommunikationsproblemen beruhen; daher werden sich auch die meisten Fragen / Probleme durch geführte / unterstützende Mediation einvernehmlich klären lassen.
- 5) Die unbedingte Beachtung der unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten, wie auch „*Die Würde eines jeden Lebens ist unantastbar; dieses zu achten und zu schützen ist Verpflichtung von uns Allen,*“ ist für unser Verhalten und Miteinander unumgänglich.

Wir stehen bedingungslos für Frieden, Wahrheit und Gerechtigkeit ein.

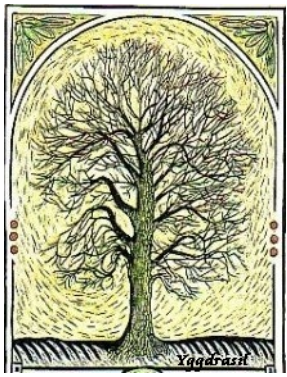


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

- 6) Wir sind der Überzeugung, dass die bekannten Weltreligionen im Kern Liebe, Verständnis und Verzeihen predigen. Leider werden diese Grundwerte vielfach in Wort, Schrift und Taten in ihr Gegenteil verfremdet. In nicht wenigen Fällen kommt die Verfremdung durch religiöse Führer, hinter denen hierarchisch strukturierte Machtzentren (Kirchenfürsten) stehen, welche den Glauben der Menschen zu ihrem eigenen Vorteil ausnutzen. Menschen aller Völker und Rassen sind ins Willkommen, welche die nicht verfremdeten Grundwerte ihrer Religion leben
- niemanden beeinflussen, missionieren, etc.

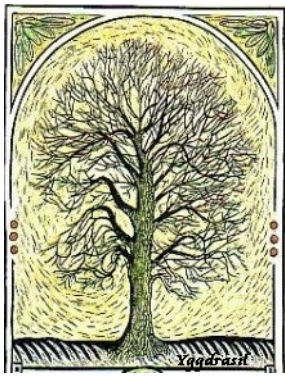


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.1. der TG Ting Gesellschaft

auf welchen Gedanken und Ideale die TG Ting Gesellschaft aufbaut

7) Nachdem sich jeder Mensch, welcher Teil dieser Gemeinschaft sein / werden will, sich zu dem Kodex sowie zu dem Naturrecht und seiner Eigenverantwortung bekennt, stuft die TG Ting Genossenschaft ihn auch als „Kreditwürdig“ ein; dadurch kommt jedes Mitglied in den Genuß von Fei Lun (das fliegende Rad) - Fei Lun kreierte damit dezentralisiertes, zinsfreies Guthaben.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel

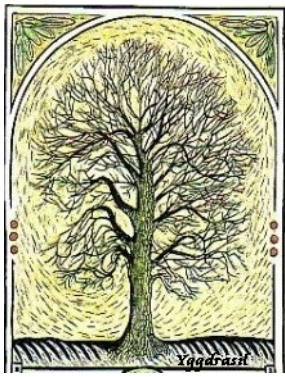
2.2. der TG Ting Glaubensgemeinschaft

Die TG Ting Glaubensgemeinschaft steht allen Menschen guten Willens und Wirkens offen und hat Yggdrasil, die Weltenesche, der Weltenbaum, Baum des Lebens zu seinem Symbol erkoren.

Die TG Ting Glaubensgemeinschaft lebt "religiöse Grundsätze" durch die Gewissheit, dass das universelle Bewußtsein Gott, das reine Bewusstsein ist die Quelle allen Wirkens.

Alle Menschen dieser religiösen Glaubensgemeinschaft bekennen sich vorbehaltlos zum Naturrecht als ein Ausdruck der höchsten göttlichen Instanz, der universellen Ordnung und Urquelle jeden Lebens & jeden Rechts.

Damit leben die Menschen, der TG Ting Glaubensgemeinschaft gemäß dem jus naturale, dem Naturrecht, denn das Naturrecht selbst ist eine Ableitung der göttlichen, universellen Ordnung, welche die übergeordnete Instanz ist.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.2. der TG Ting Glaubensgemeinschaft

Das reine Bewusstsein ist die potenzielle Ordnung und Energie hinter jeder Form.

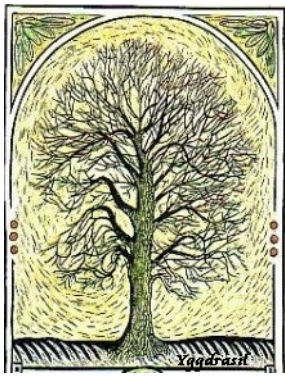
Wir - unser inneres Selbst - sind nicht mehr und nicht weniger als Bewusstsein !

Bevor wir uns unserem Selbst, dem ICH bewußt werden, existierte das einzige Selbst, das reine Bewusstsein.

Das reine Bewusstsein ist das unteilbare innere Selbst - unsere ewige Verbindung zu Gott, welche untrenn- / unteilbar ist.

UND Niemand kann eine bessere Beschreibung Gottes finden.

“ Das Versprechen Gottes ist, daß du sein Ebenbild bist, sein Nachkömmling, Ihm gleichgestellt. Denke, sprich & handle als der Gott, der du bist.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.2. der TG Ting Glaubensgemeinschaft

Und so sprach Gott: „Es GIBT NUR einen Grund für alles Leben, nämlich daß ihr und alles, was lebt, diese Herrlichkeit in ganzer Fülle erfahrt.

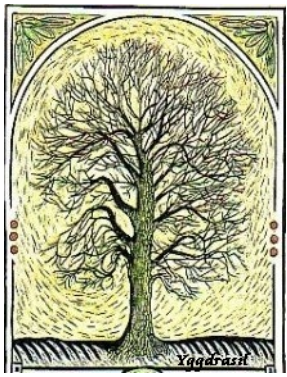
Denn unsere Essenz ist die gleiche.

Wir sind aus dem gleichen Stoff gemacht. **Wir SIND »derselbe Stoff«!**
Wir verfügen über die gleichen Eigenschaften und Fähigkeiten
- einschließlich der Gabe, physische Realität zu erschaffen.

Als ich euch, meine spirituellen Nachkommen, erschuf, war es mein Ziel, mich selbst als Gott kennen zu lernen.

Leidenschaft ist Liebe zum Tun. Tun ist erfahrenes Sein.

DAS HÖCHSTE GEFÜHL ist vollkommene Liebe.“



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

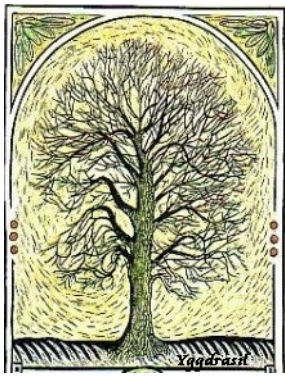
(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.2. der TG Ting Glaubensgemeinschaft

Und so sprach Gott: „Das tiefste Geheimnis ist, daß **das Leben** nicht ein Entdeckungsprozeß, sondern **ein Schöpfungsprozeß** ist.

Du entdeckst dich nicht selbst, sondern **du erschaffst dich neu**.

Trachte deshalb nicht danach herauszufinden, wer-du-bist, sondern trachte danach zu entscheiden, wer-du-sein-möchtest.

Eure Seelen streben nach der Erfahrung, sie sehnen sich nach der Erfahrung ihrer selbst. Alles-Was-Ist wußte, das es alles war, was da war - aber das war nicht genug, weil es seine **vollendete Großartigkeit nur begrifflich, nicht aber erfahrungsgemäß erkennen konnte.**“



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

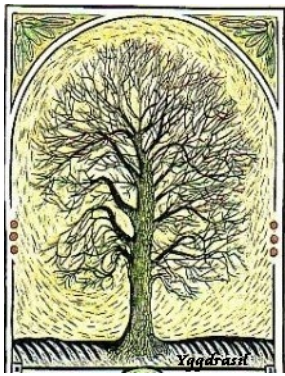
(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.2. der TG Ting Glaubensgemeinschaft

Und so sprach Gott: „alles Leben existiert als Werkzeug eurer eigenen Schöpfung, und alle seine Ereignisse bieten sich euch nur als Gelegenheiten dar, zu entscheiden und zu sein, wer-ihr-seid. Das ist das Ziel der Seele. Das ist ihre Absicht - sich voll und ganz zu verwirklichen, während sie sich in einem Körper aufhält; zur Verkörperung all dessen zu werden, was wirklich ist. Denn die von euch erschaffene Erfahrung ist eine Aussage darüber, was-ihr-seid und wer-ihr-sein-wollt.

Das gilt für jede Seele, und so seid ihr keine Opfer im Universum, nur Schöpfer.

Wenn ihr beginnt die Verantwortung für das Gesamte zu akzeptieren; dann erlangt ihr auch die Macht, einen Teil davon zu verändern, denn alles physische Leben funktioniert in Übereinstimmung mit Naturgesetzen.

Und denke daran: Das, was du verdammst, wird dich verdammen, und das, was du verurteilst, das wirst du eines Tages werden.

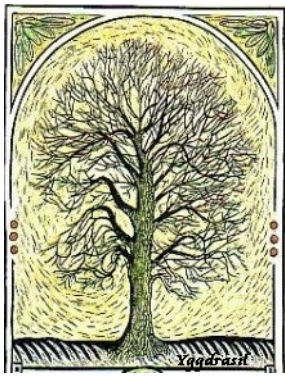


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.2. der TG Ting Glaubensgemeinschaft

Und so sprach Gott: „ich werde nichts für euch tun, das ihr nicht für euer Selbst tut. Das ist das Gesetz. Wenn ihr in euch selbst das seht, was das Verbrechen verursacht hat, dann fangt endlich an, die Verhältnisse, aus denen es entstand, zu heilen. Ich sage euch dies: Alles, was ihr in eurer Welt seht, ist das Ergebnis eurer Gedanken hinsichtlich dieser Dinge. **Kultiviere die Technik, alle Probleme als Gelegenheiten zu begreifen.** Gelegenheiten, um zu »sein und zu entscheiden, wer-du-wirklich-bist«.

Nun die Frage: möchtest du wirklich, daß dein Leben »abhebt« ?
Dann verändere deine Vorstellung davon, von dir selbst.
Denke, sprich und handle als der Gott, der du bist.
Und wenn alle sich diese Wahrheit zu eigen machten, würde dies das Ende Eurer bisherigen Lebensweise bedeuten.
Es wäre das Ende des Erkaufens durch Macht.
Das Ende der auf Furcht gegründeten Loyalität und Verehrung.
Das Ende der Welt, wie sie sie kennen - und wie ihr sie bislang erschaffen habt.”



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.2. der TG Ting Glaubensgemeinschaft

Und so sprach Gott: „ Die Seele ist auf das Gefühl aus. Nicht auf das Wissen, sondern auf das Gefühl. Das Wissen hat sie bereits, aber es ist begrifflicher Natur.

Das Gefühl ist erfahrungsgemäßer Natur.

Die Seele will sich selbst fühlen und sich so in ihrer eigenen Erfahrung kennenlernen, erkennen. Das höchste Gefühl ist die Erfahrung der Einheit mit Allem-Was-Ist.

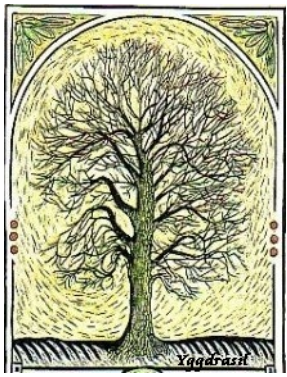
Dies ist die große Rückkehr zur Wahrheit, welche die Seele ersehnt.

Dies ist das Gefühl vollkommener Liebe.

Das Leben ist eine Schöpfung, keine Entdeckung.

Es ist unmöglich, daß ihr an etwas denkt, es ausspricht und tut, wenn ihr dieses Etwas nicht wirklich glaubt.

Deshalb muß der Schöpfungsprozeß Glaube oder Wissen beinhalten.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.2. der TG Ting Glaubensgemeinschaft

Und so sprach Gott: „**Und es ist eine Sünde** - aber nicht die eure, wenn ihr denkt, **daß Gott irgend etwas Unvollkommenes erschaffen würde oder könnte.**

Denn alles, was ich erdenke, gedanklich empfangen - alles, dem ich Leben gebe -, ist vollkommen; eine vollkommene Widerspiegelung der Vollkommenheit selbst, geschaffen nach meinem Ebenbild.

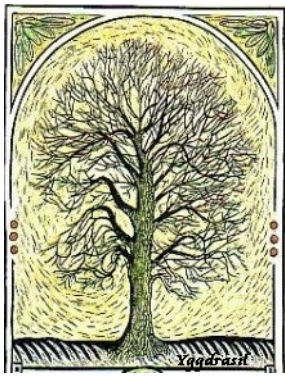
IHR MACHT euch über mich lustig.

Ihr sagt, ich, Gott, hätte von Natur aus unvollkommene Geschöpfe erschaffen !!

Ihr sagt, daß mein Sohn - der einzige Vollkommene - euch von eurer Unvollkommenheit erlöst habe, **der Unvollkommenheit, die ich euch gab.**

Mit anderen Worten: Gottes Sohn erlöste euch von dem, was sein Vater anrichtete !

Wer macht sich also hier über wen lustig ??



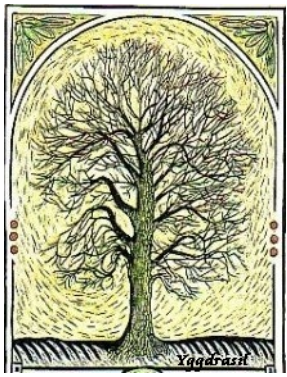
TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.3. der TG Ting Genossenschaft

Der Zweck der Ting Genossenschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen für ihre Mitglieder und stellt die ideale Unternehmensform, um in gemeinsamer Selbsthilfe ihre Mitglieder zu fördern; sie ist damit berechtigt "alles zu unternehmen", alle Geschäfte einzugehen, Verträge abzuschließen, etc. die geeignet sind, den Zweck der Genossenschaft zu fördern oder damit im Zusammenhang stehen oder ihm über alle Grenzen hinweg dienlich sind.

Sie kann die Mitglieder unterstützen, wenn diese ein Unternehmen gründen wollen, sowie durch die Einrichtung und den Betrieb von Schulen, Ausbildungs- und Lehrwerkstätten.

Damit stellt die Ting Genossenschaft die soziale und wirtschaftliche Plattform für die gemeinsame Selbsthilfe seine Mitglieder dar und bietet als Dienstleistungen u.a. Zentrallager Management, Unterstützung von Zusammenarbeit in einem gemeinsamen Werteverbund, Einkaufsgemeinschaft, etc. an.

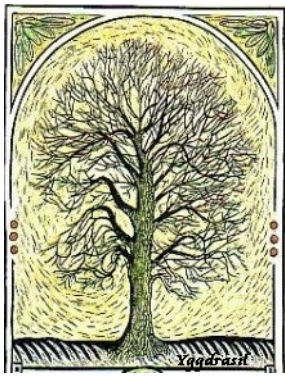


TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.3. der TG Ting Genossenschaft

Die TG Ting Genossenschaft kann wie ein Dach (um ein bekanntes Bild zu bemühen, denken Sie an eine Holding Corporation - auch wenn die Ting Genossenschaft diese weder ist noch sein möchte) gesehen werden; sie offeriert als ein internationaler Zusammenschluss von natürlichen und juristischen Personen einen gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb - und dies vor allem durch aufeinander abgestimmtes, nachhaltiges Wirtschaften für Menschen aus derselben sozialen Gemeinschaft.

Auch wenn die TG Ting Genossenschaft als Unternehmen die gemeinsamen unternehmerischen Interessen des Zusammenarbeitens „fördert“, so sind die sozialen Anforderungen an die Mitglieder die Grundvoraussetzung für eine Aufnahme; die Anwärter müssen sich zu bestimmten Prinzipien und Grundsätzen der Gemeinschaft, des Zusammenlebens und Zusammenarbeitens bekennen und diese aktiv umsetzen.



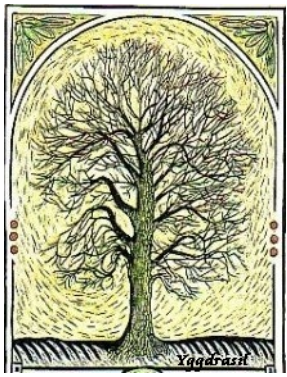
TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.3. der TG Ting Genossenschaft

In besonderem Maße sind Existenzgründungen zu fördern und Gründer mit innovativen Ideen zu unterstützen - nur so können die Menschen bei der Umsetzung der Selbsthilfe in Selbstverantwortung sowie der Menschenrechte und Selbstverwaltung in allen Bereichen unterstützt und bei der jeweiligen Realisierung gefördert werden.

Zur Umsetzung des Selbstverwaltungsgedankens gehört, dass alle Mitglieder souverän und gleichberechtigt sind - in der Tradition des Tings.

Auch dieser Ting zeichnet sich auch durch eigene, interne Rechtsfindung durch Tingbeschluß und eigener Schiedsgerichtsbarkeit - sofern diese nach dem Tingbeschluß angerufen wird - aus.



TG Ting Gesellschaft - souveräne Gemeinschaft

(II) Umsetzung und Zusammenspiel 2.3. der TG Ting Genossenschaft

Für die TG Ting Genossenschaft sind Beteiligungen an anderen Gesellschaften und ebenso an Körperschaften des öffentlichen Rechts zulässig - wenn dies der Förderung oder der Wirtschaft der Mitglieder der Genossenschaft oder deren sozialen oder kulturellen Belangen oder auch gemeinnützigen Bestrebungen nützlich sind.
Die Ting Genossenschaft darf auch die Geschäftsführung und Vertretung für andere Unternehmen übernehmen.

Publikationen, Dozenten und Spezialisten dienen der Betreuung und Beratung, denn die Mitglieder sollen die Gemeinschaft nutzen aber auch durch das Einbringen ihrer Fähigkeiten und ihres Wissens fördern

- zB mittels (fachspezifischen) Tagungen, Seminaren und Treffen
- für den gewünschten sozialen Austausch sowie die Verbreitung von Erfahrung & Wissen..